

## Prof. Dr. med. Stephan A. Brandt



geb. 12.04.1966 in Wuppertal

**E-Mail:** stephan.brandt(at)charite.de  
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

**Adresse:**  
Prof. Dr. med. Stephan A. Brandt  
Stellvertretender Klinikdirektor  
Klinik für Neurologie  
Charité Campus Mitte  
Charitéplatz 1  
10117 Berlin

### Akademischer Lebenslauf / Beschäftigungsverhältnisse:

- |             |                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1985 - 1993 | Studium der Humanmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität München                                                                                                                                                                             |
| 1990 - 1992 | Promotion an der Ludwig-Maximilians-Universität München (Prof. Dr. E. Pöppel) und in Berkeley, USA (Prof. L. W. Stark) zum Thema „Visuelle Wahrnehmung und Vorstellung: Augenbewegungen als Messparameter für visuelle und kognitive Funktionen“   |
| 1993 - 2000 | Assistenzarzt an der Neurologischen Klinik der Charité, Humboldt-Universität Berlin (Direktor: Prof. Dr. K. M. Einhäupl)                                                                                                                           |
| 1996 - 1997 | Einjähriger Forschungsaufenthalt (DFG-Stipendium) am MGH NMR-Center der Harvard Medical School, Boston                                                                                                                                             |
| seit 1997   | Arbeitsgruppenleiter „Visuelles System und Aufmerksamkeit“ an der Neurologischen Klinik der Charité am Campus Mitte, Berlin                                                                                                                        |
| seit 2000   | Facharzt für Neurologie, Ärztekammer Berlin                                                                                                                                                                                                        |
| seit 2000   | Hirntoddiagnostik in Berlin und Brandenburg                                                                                                                                                                                                        |
| Dez. 2001   | Habilitation im Fach Neurologie und Erteilung der venia legendi an der Charité, Berlin, mit der Habilitationsschrift „Systemphysiologische Untersuchungen zur Bedeutung des frontalen und parietalen Kortex für visuelle Leistungen beim Menschen“ |
| seit 2002   | Arbeitsgruppenleiter „Vision and Motor Group“ an der Neurologischen Klinik der Charité am Campus Mitte, Berlin                                                                                                                                     |
| 2002 - 2004 | Oberarzt der Neurologischen Klinik der Charité am Campus Virchow, Berlin                                                                                                                                                                           |
| seit 2004   | Oberarzt der Neurologischen Klinik der Charité am Campus Mitte, Berlin, und Leiter der Neurologischen Hochschulambulanz sowie Personalbeauftragter und Controllingbeauftragter                                                                     |

- seit Feb. 2006            Stellvertretender Klinikdirektor der Neurologischen Klinik der Charité am Campus Mitte, Berlin
- Okt. 2007                Verleihung der Apl-Professur

### **Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:**

- Visuelles System
- Visuell-räumliche Aufmerksamkeit
- Motorisches System
- Arbeitsgedächtnis
- Läsionsbedingte Funktionsstörungen
- Zerebrale Konnektivität und Plastizität
- Restitution nach Schlaganfall
- Neuromodulation und Hirnstimulationsverfahren

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:**

- seit Okt. 2007            Mitglied der Kommission „Kognitive Neurologie“ der Deutschen Gesellschaft für Neurologie
- 2007                        Kongresssekretär der Deutschen Gesellschaft für Neurologie
- seit 2008                 Mitglied des Vorstands des Interdisciplinary Wolfgang Köhler Research Centre “Conflicts in intelligent systems”
- seit 2013                 Mitglied des Arbeitskreises zur Fortschreibung der Richtlinien zur Feststellung des Hirntodes des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesärztekammer
- seit 2014                 Mitglied der „Kommission Hirntod“ der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung

### **Mitgliedschaft in Beratungsgremien:**

- seit 1997                 Lehrbeauftragter der Neurologie im Reformstudiengang und im Modellstudiengang Medizin
- seit 2004                 Dozent in der Graduiertenschule „Medical Neuroscience“
- seit 2005                 Dozent und Modulverantwortlicher in der Graduiertenschule „Mind & Brain“
- Gutachter für verschiedene neurowissenschaftliche Journale

[Stand: Juli 2016]